

Vorlage	Vorlage-Nr: VO/2023/0154
Federführend:	AZ: 653-63
Abteilung 4 - Bauabteilung	Datum: 07.03.2023
	Verfasser: Nadine Friede

Wartung und Instandsetzung der Straßenbeleuchtungsanlage in der Ortsgemeinde Berzhahn - Einleitung des Vergabeverfahrens

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
öffentlich		Ortsgemeinderat der Gemeinde Berzhahn	beschließend

Sachverhalt:

Der Vertrag über die Wartung und Instandsetzung der Straßenbeleuchtung in Ihrer Ortsgemeinde Berzhahn läuft 13.03.2023 aus, sodass eine Neuvergabe der Leistungen erforderlich wird.

a) Vorbereitung und Durchführung der Vergabe der Planungsleistungen

Aufgrund des geschätzten Auftragswertes ist die Durchführung eines Vergabeverfahrens erforderlich. Dafür wird im Vorfeld ein Leistungsverzeichnis benötigt; zudem müssen die Angebote nach Durchführung des Vergabeverfahrens gewertet und ein Vergabevorschlag erstellt werden.

Für diese Leistungen wurden bereits drei technische Planungsbüros zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Zwei Büros haben ein Angebot abgegeben. Nach Wertung der beiden Angebote hat das Büro nwe Ingenieurgesellschaft mbH & Co.KG (Rennerod) das wirtschaftlichste Angebot mit einem Preis von 703,47 Euro abgegeben.

b) Ausschreibung der Leistungen zur Wartung der Straßenbeleuchtung

Bis zu einem geschätzten Auftragswert von 80.000,00 Euro netto ist eine beschränkte Ausschreibung möglich.

Folgende Firmen können die Wartung und Instandsetzung der Straßenbeleuchtung durchführen und kommen für eine Vergabe in Betracht:

- 1) Zoth GmbH & Co. KG, Westernohe
- 2) Müller-Elektromontage GmbH, Selters
- 3) Elektrotechnik Jörg Gensmann GmbH, Heiligenroth
- 4) Elektro Künz GmbH, Westerbürg

Für eine beschränkte Ausschreibung ist es erforderlich, mindestens drei Firmen zur Abgabe eines Angebotes aufzufordern. Daher bitten wir Sie, mindestens drei Firmen zu benennen, die zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert werden sollen.

Alternativ kann auch eine öffentliche Ausschreibung durchgeführt werden. Hier können sich eine Vielzahl von Bietern an der Ausschreibung beteiligen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat beschließt, den Auftrag für

- die Erstellung der Leistungsverzeichnisse,
- der Wertung der Angebote und
- der Erstellung eines Vergabevorschlages

zum Preis von 703,47 Euro an das Büro nwe Ingenieurgesellschaft mbH & Co.KG (Rennerod) zu vergeben. Der Ortsbürgermeister wird ermächtigt den entsprechenden Auftrag zu unterzeichnen.

a) Beschluss für die Vergabe der Leistungen zur Wartung der Straßenbeleuchtung

Alternative 1 (Beschränkte Ausschreibung)

1.1. Der Ortsgemeinderat beschließt, eine beschränkte Ausschreibung für die Leistungen der „Wartungsarbeiten Straßenbeleuchtung“ durchzuführen und die folgenden Firmen:

zur Abgabe eines Angebotes aufzufordern. Die Verbandsgemeinde wird gebeten, das Vergabeverfahren durchzuführen.

1.2 Der Ortsbürgermeister wird bevollmächtigt, nach Durchführung der Ausschreibung den Auftrag über die Wartung und Instandsetzung der Straßenbeleuchtung an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot zu vergeben.

Alternative 2 (Öffentliche Ausschreibung)

2.1 Der Ortsgemeinderat beschließt, eine öffentliche Ausschreibung für die Leistungen der „Wartungsarbeiten Straßenbeleuchtung“ durchzuführen.

2.2. Der Ortsbürgermeister wird bevollmächtigt, nach Durchführung der Ausschreibung den Auftrag über die Wartung und Instandsetzung der Straßenbeleuchtung an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot zu vergeben.

Finanzielle Auswirkungen:

s.o.

Anlage/n:

keine